

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Muschampia floccifera (Zeller, 1847)</p> <p>Deutscher Name Heilziest-Dickkopffalter</p> <p>Organismengruppe Tagfalter und Widderchen</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend starker Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend stabil</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung M. floccifera besiedelt drei voneinander getrennte Regionen im baden-württembergischen und bayerischen Alpenvorland (Albrecht & Kraus 2013). Zudem wurde die Art auf gemähten Wiesen im Lallinger Winkel in Ostbayern an zwei Stellen wiederentdeckt. Die Vorkommen im Ammer-Loisach-Hügelland sind stabil, während die Vorkommen im westlichen Allgäu rückläufig sind (Bamann 2017, Hely et al. 2018). Besiedelt werden sowohl in Bayern als auch in Baden-Württemberg meist einschürig genutzte Streuwiesen, welche durch Sukzession, Nutzungsaufgabe, Eutrophierung, zu frühe oder zu späte Mahdzeitpunkte oder zu starke Entwässerung gefährdet sind. Problematisch ist insbesondere eine Entwässerung in Verbund mit der Umwandlung in mehrschüriges Grünland.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Musche, M.; Albrecht, M.; Becker, J.; Bittermann, J.; Blanckenhagen, B. von; Böck, O.; Caspari, A.; Caspari, S.; Dolek, M.; Harpke, A.; Hermann, G.; Joger, H.G.; Kolligs, D.; Lange, A.; Müller, D.; Nunner, A.; Pollrich, S.;</p>

Reinelt, T.; Rennwald, E.; Schmitz, O.; Schönborn, C.; Schulze, W.; Schurian, K.; Strätling, R.; Wachlin, V. & Wiemers, M. (2025): Rote Liste und Gesamtartenliste der Tagfalter und Widderchen (Lepidoptera: Papilionoidea et Zygaenidae) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (11): 94 S.